

AMTSBLATT

STADT WERNIGERODE



© Matthias Bein

Wernigerode, 02. August 2014
22. Jahrgang // Nr. 08/14

Drei Tage lang schaute ganz Sachsen-Anhalt auf Wernigerode

Am 18. Juli um 16:30 Uhr eröffneten Ministerpräsident Reiner Haseloff und Oberbürgermeister Peter Gaffert gemeinsam mit dem Ratslottchen den 18. Sachsen-Anhalt-Tag auf der Gastgeberbühne Wernigerode das Landesfest. Der Rundfunkjugendchor sorgte für musikalische Unterhaltung. Im Anschluss nutzten Reiner Haseloff und Peter Gaffert den Freitagnachmittag, um sich im Kirchendorf und in den Regionaldörfern umzuschauen.

Wie zu erwarten war, präsentierten sich die Regionaldörfer bunt, abwechslungsreich und in bester Feierlaune. Auf insgesamt 20 Bühnenstandorten, einem sieben Kilometer langen Rundweg durch das Festgebiet, in fünf Regionaldörfern und vier Medienbühnen wurde gefeiert, informiert und präsentiert. Von Freitagnachmittag bis Sonntagabend wurden Konzerte der Extraklasse gegeben. »Ich war mir bewusst wie vielfältig unser Land ist, aber diese Dimension hat mich überrascht« bekannte Oberbürgermeister Peter Gaffert. Ministerpräsident

Reiner Haseloff lobte die Ausrichterstadt und zeigte sich davon überzeugt »dass Wernigerode in der ganzen Bundesrepublik ihres Gleichen sucht. Wir sind stolz auf diese Stadt«.

Absolute Highlights waren die Abendprogramme der Medienpartner am Samstagabend. Jeweils mehrere tausend Besucherinnen und Besucher erlebten Heinz-Rudolf Kunze, Karat und Culture Beat. Aber auch die anderen »kleinen« Bühnen waren gut besucht. Wernigerodes Gastgeberbühne war während der gesamten Festtage dicht umlagert. Die Wernigerode Tourismus GmbH hatte ein tolles Programm zusammengestellt, das bei den Besuchern großen Anklang fand.

Auch die organisatorische Abwicklung des Festes verlief fast reibungslos. »Unser Dank gilt den fleißigen Busfahrern der Harzer Verkehrsbetriebe, die einen optimalen Shuttleverkehr von den Großparkplätzen organisiert haben«, so Andreas Heinrich, der Org-Chef des Sachsen-Anhalt-Tages.

Unbestrittener Höhepunkt des Abschlusstages war der große Festumzug mit gut 4.000 Mitwirkenden. Trotz der hochsommerlichen Temperaturen kamen tausende Zuschauer und erlebten einen beeindruckenden Zug, der »vielen in Erinnerung bleiben wird«, so Andreas Heinrich

Den Abschluss des Festes bildete die Fahnenübergabe an die Ausrichterstadt Köthen. Oberbürgermeister Hans-Jürgen Zander bekannte dabei »Wir können es nur anders machen, aber nicht besser! Herzlichen Dank Wernigerode für dieses herausragende Landesfest!

IMPRESSIONEN



Noch mehr Bildimpressionen finden Sie im Internet auf <https://www.facebook.com/Sachsen-Anhalt.Tag.2014>



SAGEN SIE NACHHER NICHT, SIE HÄTTEN ES NICHT GEWUSST!

Erfüllen Sie sich Ihren
Küchentraum. Top Angebote,
individuelle Ausstattung,
Beratung, Planung und
Montage – alles inklusive.



KNAPPE



Küchen

Dornbergsweg 19 · 38855 Wernigerode

Tel. 03943 260 811 · Fax 03943 260 676

www.LIVA-Küchen.de · info@liva-kuechen.de

Lust auf mehr Bad?

Wir planen und realisieren komplette Bäder zum Fixtermin und Fixpreis.

Sämtliche Handwerksarbeiten werden dabei auf Wunsch von uns organisiert, koordiniert bzw. ausgeführt.

Damit Sie von Anfang an lange Freude an Ihrem neuen Bad haben!

KNAPPE
Ihr Bäder-Profi

Am Schreiberteich 6a / 38855 Wernigerode / Tel. 03943 25066
baederprofi@knappebm.de



1 *Voller Durchblick* für Ministerpräsident Reiner Haseloff (li) und Oberbürgermeister Peter Gaffert bei der Eröffnung // **2** *Schlagerstar* Linda Hesse war von dem »sehr schönen Fest« begeistert // **3** *Ökumenischer Eröffnungsgottesdienst* im Kirchengemeinschaftsraum // **4** Das Schloss war farbenfroh illuminiert und sorgte für neue Blickwinkel // **5** Die Delegation der vietnamesischen Partnerstadt Hoi An beim Eröffnungsgottesdienst. Die bunten Bänder sollen Glück bringen. Von links: Do Dinh Pho (Wirtschaftsförderer), Tran Trung Son (Chef für Öffentlichkeitsarbeit), Truong Van Bay (Vize-Bürgermeister) und Dinh Hai (Amsdirektor für Kultur, Tourismus und Denkmalschutz) // **6** Till Eulenspiegel und das Ratslötchen verzauberten die rumänischen Gäste Radoiu Nicolae (li) und den stellvertretenden Bürgermeister Johann Krech (re) aus Wernigerodes Partnerstadt Heltau.

IMPRESSUM

Herausgeber

Oberbürgermeister Peter Gaffert

Redaktion

Pressestelle

Telefon 03943 654105

pressestelle@wernigerode.de

Erscheinungsweise

monatlich

Auflage

20.000 Exemplare

Fotos SAT

Matthias Bein, Söhnke Streckel, Stadt Wernigerode

Gesamtherstellung

Harzdruckerei GmbH Wernigerode

Max-Planck-Straße 12/14

38855 Wernigerode

Telefon 03943 5424-0

Fax 03943 542499

info@harzdruck.de

www.harzdruck.com

Papier

80 g/qm matt gestr. h'h. Inapa Bavaria

Anzeigenberatung

Ralf Harms

Telefon 03943 542427

r.harms@harzdruck.de

Verteilung

Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet

Bezugsmöglichkeiten über den Verlag

Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten

Medien-Service-Harz-Börde GmbH

Westendorf 6

38820 Halberstadt

Telefon 03941 6992-42

Fax 03941 6992-44

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Rufen Sie an!

Frau Beutler 03941 6992-42





Die Harzer Kramms begeisterten mit ihren Auftritten auf der Bühne der Krellschen Schmiede.



Auf dem großen Sportareal konnten man sich bei Megahitze auch im Wintersport ausprobieren, wie hier beim Bobanschub des Magdeburger Sportclubs.



Aus der Feder von Sabine Riemenschneider und Anke Duda (von links) stammt das Plakat zum Sachsen-Anhalt-Tag 2014. Zum Landesfest präsentierten sie eine Sonderedition. Mit den Einnahmen werden die Künstlerinnen die Kinderklinik unterstützen.



Die Volksstimme verlost tolle Preise bei Ihrem Abo-Gewinnspiel. Die Auslosung übernahm von links: das Maskottchen der Zeitung, Volksstimme Regionalleiter Thomas Hellmuth, Oberbürgermeister Peter Gaffert und Lisa Matscheroth alias Ratslottchen.



Musiker wie die »Güst'n Schotten sorgten in der gesamten Innenstadt für gute Partylaune.



Das Stelzentheater Leonhard bezauberten mit ihren Walkacts durch die Innenstadt die Besucherinnen und Besucher.



Heinz Rudolf Kunze + Verstärkung feierten gemeinsam mit den Gästen das große Landesfest.



Bunte Stadt – buntes Land:
Das Festmotto war einfach überall präsent



Das Ratslottchen führte den Festumzug mit 4.000 Mitwirkenden an.



18. SACHSEN-ANHALT-TAG WERNIGERODE

Auch der Oberbürgermeister der Partnerstadt Neustadt an der Weinstraße war beim Festumzug mit dabei. Mit im Auto saß das jüngste Pfälzer Weinkehlchen Dorothea Grieser aus Neustadt-Mußbach.



Im ersten Teil des Festumzug wurde die bunte Geschichte Wernigerodes erzählt.



Oberbürgermeister Peter Gaffert überreichte gemeinsam mit dem MP Reiner Haseloff die Sachsen-Anhalt-Tag Wimpel an den Köthener Oberbürgermeister Kurt-Jürgen Zander.

MEDIENPARTNER



SPONSOREN DES SACHSEN-ANHALT-TAGES



KOOPERATIONSPARTNER





Unsere Salons

- Wernigerode - Salon Aphrodite Tel.: (0 39 43) 63 25 61
- Wernigerode - Salon Burgbreite Tel.: (0 39 43) 2 50 04
- Wernigerode - Salon "Im Heideviertel" Tel.: (0 39 43) 60 75 10
- Wernigerode - Charmant Juniorteam Tel.: (0 39 43) 63 01 01
- Wernigerode - Salon Friedrichstraße Tel.: (0 93 43) 63 27 40
- Wernigerode - Minslebener Straße Tel.: (0 39 43) 2 11 01
- Benneckenstein - Charmant Tel.: (03 94 57) 23 31
- Blankenburg - Katharinenstraße 22 Tel.: (0 39 44) 29 07
- Derenburg - Salon Derenburg Tel.: (03 94 53) 354
- Heimburg - Charmant Tel.: (0 39 44) 95 47 900
- Ilsenburg - Salon Marienhof Tel.: (03 94 52) 82 63
- Minsleben - Salon Minsleben Tel.: (0 39 43) 63 01 01

Das Beste für
Haut & Haar

Charmant

Friseur & Kosmetik eG

www.friseur-charmant.de

iZY - PREMIUM:

Einfach los mähen!

**Jetzt SSV
Preise auf alle
vorrätigen
Rasenmäher**



neu IZY-Premium*:

- Messerkupplung
- integriertes Mulchsystem
- E-Start
- Smart Drive® - bequeme Geschwindigkeitsregulierung

Abb. zeigt HRG 536 CVK

* Ausstattungsvarianten sind Modellabhängig
** Aktionspreis von Honda Deutschland für den HRG 536 CVK

WOLFSHOLZER

Maschinen & Geräte GmbH

Wolfsholz

38855 Wernigerode

Tel. 03943/55336 · Fax 46146





BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN EUROPAS

Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Verein, besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode. (Mindestalter: 18 Jahre, Anmeldung unbedingt erforderlich!)

BRAUEREIFÜHRUNGEN:

Mo.-Fr.: mehrmals täglich Telefon: 03943/936-219
Sa.: auf Anfrage E-Mail: besichtigung@hasseroeder.de

FAN-SHOP:

Der Hasseröder Shop ist nach den Führungen geöffnet.







HASSERÖDER BRAUEREI: Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode, www.hasseroeder.de

Mundartspezialistin erhält Kulturpreis der Stadt Wernigerode

Für ihr Lebenswerk und ihr ehrenamtliches Engagement wurde Erika Spannuth der Kulturpreis der Stadt Wernigerode verliehen. Die Verleihung fand im Rahmen einer festlichen Sondersitzung des Stadtrates am Donnerstag, den 12. Juni im Festsaal des Wernigeröder Rathauses statt. Den Preis überreichte Oberbürgermeister Peter Gaffert gemeinsam mit Stadtratspräsident Uwe-Friedrich Albrecht. Die Eintragung ins Goldene Buch der Stadt wurde mit Musik der Spinnesänger umrahmt.

Der Mundartexperte Dr. Wolfgang Lorenz war sich in seiner Laudatio sicher, dass »es gar nicht platt war, was Erika getan hat, sondern dass sie mit ihrer Arbeit zum Erhalt der Harzer Sprachkultur beigetragen hat«. Die jungen Laudatoren Friederike Senzig (13) und Mattes Küster (14) bestätigten seine Aussage. »Harzer Platt mäket Spaß bi Oma Erika«, sind sich die Mitglieder der Schülergruppe »Hasseröder Kramms« einig und verrieten, dass sie in der Mundartexpertin nicht nur eine exzellente Lehrerin gefunden haben sondern auch eine zusätzliche Oma. »Sie hat ihre Liebe in die Mundart gesteckt« so die Jugendlichen. Sichtlich gerührt war Erika Spannuth auch von der Rede ihrer Tochter Ute Heinke.

»Lies op Plattdütsch« forderte Erika Spannuth ihre Schützlinge immer wieder auf. Jeden Montag traf sie sich mit Schülern unterschiedlichen Alters, um »historisches Kulturgut«, wie sie sagt, zu fördern. »Der Montag ist mein Mundarttag«, freute sie sich. Mit viel Herzblut brachte sie Wernigeröder Kindern die Harzer Mundart bei. An der August-Hermann-Francke Grundschule hatte sie sogar eine feste Gruppe, die »Hasseröder Kramms« etabliert. Ihre Liebe zur eigenen Mundart motivierte sie, diese als kulturelles Erbe zu fördern und zu erhalten.



Erika Spannuth war sichtlich bewegt, als sie mit dem Kulturpreis 2014 geehrt wurde.

Seit 19 Jahren gab sie den Kindern ein Stück Tradition mit auf den Weg, und viele Kontakte sind bis heute bestehen geblieben. Ca. 320 Kinder wurden inzwischen von ihr betreut, viele haben an den jährlich stattfindenden Sachsen-Anhalter Mundart-Lesewettbewerben teilgenommen. Fast immer ging es dabei bis auf das Siegertreppchen, 15 Mal wurde der erste Platz belegt und der Landestitel nach Wernigerode geholt.

Ihre Karriere als Mundartlehrerin begann die engagierte Wernigeröderin erst als Rentnerin. Doch auch schon vorher war sie als Mundartsprecherin aktiv. So war sie beispielsweise Mitglied der Harzer Folklore-Gruppe, die Wolfgang Wenderoth grün-

dete. Gemeinsam wurden dort Mundart-Programme entwickelt und auf Festen und Feierlichkeiten in der Region zum Besten gegeben. Später war sie gemeinsam mit ihren Enkelkindern in Rahmen dieser Programme aktiv.

Inzwischen ist die vitale Dame über 80 und über Wernigerode hinaus als Mundartsprecherin bekannt. Darüber hinaus hat sie zahlreiche »Stipstöreken« (Schwänke, Anekdoten etc.) veröffentlicht. In diesem Sommer will Erika Spannuth in den verdienten Ruhestand gehen.

Der Kulturpreis wird an verdiente Wernigeröder Bürger im Bereich Kultur seit dem Jahr 2000 alle zwei Jahre verliehen. //

Familien-Feuerwehrtag zum 150-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Wernigerode

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wernigerode begeht in diesem Jahr ihr 150-jähriges Bestehen. Ein Jubiläum, welches die Kameradinnen und Kameraden gemeinsam mit den Einwohnern und Gäs-

ten der Stadt und allen benachbarten und befreundeten Feuerwehren gemeinsam feiern werden. Geplant sind ein offizieller Festakt mit geladenen Gästen am 29. August 2014 im Wernigeröder Rat-

haussaal sowie ein Familien-Feuerwehr-Tag am 30. August 2014.

Rund um die Feuerwehrwelt wird es für Jung und Alt am Samstag, den 30. August ab 10 Uhr auf dem Ochsentichgelände einiges zu bestaunen und zu entdecken geben. Neben diversen Vorführungen wie einer Fettbrandexplosion oder einer Feuerwehrmodenschau wird auch die Kinder- und Jugendfeuerwehr ihr Können unter Beweis stellen. Automobilfans können historische sowie moderne Feuerwehrfahrzeuge bestaunen. Außerdem werden sich auch andere Hilfsorganisationen präsentieren. Am Nachmittag steht mit dem großen Festzug durch die Innenstadt der Höhepunkt des Festwochenendes an. Bei der abschließenden Schauvorführung, in der das Löschwesen von früher und heute gezeigt wird, können die Besucher teilweise selbst mit anpacken. Am Abend kann man in der Festzelt-Disco mit Live-Band das Tanzbein schwingen.

Alle interessierten Bürger und Gäste sind herzlich eingeladen zusammen zu feiern und die Freiwillige Feuerwehr Wernigerode hochleben zu lassen. Der Eintritt ist frei. Den Abschluss des Festwochenendes bildet das große Höhenfeuerwerk. // CS/WZ



Bild: Die Jugendfeuerwehr bei einer Löschübung

25-jährige Städtepartnerschaft Wernigerode-Neustadt a.d.W.

Vom 27. bis 29. Juni 2014 hieß es in Wernigerode wieder einmal »Zum Wohl – die Pfalz«. Das traditionelle Weinfest stand dieses Jahr ganz im Zeichen der 25-jährigen Städtepartnerschaft. Sie wird in diesem Jahr noch mit weiteren Veranstaltungen und Konzerten in Neustadt begangen. Zum Jubiläumswochenende in Wernigerode wurde ein facettenreiches Programm auf die Beine gestellt. Zahlreiche Neustadter waren angereist, darunter auch eine offizielle Delegation angeführt von Oberbürgermeister Hans Georg Löffler.

Den Auftakt zum Jubiläum bildete am 27. Juni die Weinfesteröffnung durch die Oberbürgermeister Peter Gaffert und Hans Georg Löffler. In lockerer Atmosphäre bot sich den Gästen Gelegenheit, angeregte Gespräche zu führen und die Freundschaft zwischen beiden Städten zu vertiefen. Unter viel Applaus fand der traditionelle Kufertanz statt. Auch ein Fass Freiwein wurde spendiert.

Der Höhepunkt der Feierlichkeiten wurde am 28. Juni zum einen mit einem Festakt begangen, an dem auch Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff teilnahm, und zum anderen mit der Einweihung einer neuen Bronzetafel am Elwedritsche-Brunnen am Neuen Markt. Die Enthüllung der Gedenktafel übernahmen beide Oberbürgermeister gemeinsam. Der Elwedritsche-Brunnen wurde am 3. Oktober 2002 mit einer Elwedritschendame mit Küken eingeweiht. Als Gastgeschenk hatte Hans Georg Löffler eine neue Elwedritsche mitgebracht, ein Männchen geschmückt mit Weintrauben. »Nun ist die Familie komplett« kommentierte der Neustadter Oberbürgermeister. Die neue Skulptur ist ebenfalls von Prof. Gernot Rumpf, der leider nicht teilnehmen konnte, aber ein Buch über die Fabelwesen mitgeschickt hatte.



Neustadts Oberbürgermeister a.D. Dieter Ohnesorge, Moderatorin Anna Stuckardt, MD Reiner Haseloff, Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert und Neustadts Oberbürgermeister Hans Georg Löffler sowie Rita Ahrends, ehemalige stellvertretende Bürgermeisterin.

Am Samstagabend wurde die Partnerschaft würdig mit einem Festakt und Konzert vom Neustadter Barock-Ensemble 1800 gefeiert. »Was für ein Glücksfall, dass vor 25 Jahren ausgerechnet Wernigerode als Partnerstadt für die Pfalz-Stadt Neustadt an der Weinstraße ausgewählt wurde. Etwas Besonderes war diese Städtepartnerschaft von Anfang an – und ist es bis heute geblieben«, sagte Peter Gaffert während der Festveranstaltung im Fürstlichen Marstall. Auch der Neustadter Ober-

bürgermeister Hans Georg Löffler freute sich über die aktive Freundschaft: »Zum Zeitpunkt der Anbahnung der Städtepartnerschaft lag der Gedanke an ein vereintes Deutschland noch ziemlich fern. Die politische Lage gab wenig Anlass zur Hoffnung. Doch es kam bekanntlich anders. Deutsch-deutsche Städtepartnerschaften haben vor und nach der Wiedervereinigung viele wichtige Beiträge und Impulse für das Zusammenwachsen geleistet. Wir werden uns auch in Zukunft für sie stark machen.«

Rund um den 3. Oktober wird es in Neustadt an der Weinstraße einen weiteren gemeinsamen Festakt geben. Auf dem Programm steht neben Hambacher Geschichten und kulinarischen Höhepunkten wie Dampfnudelbacken auch ein Streifzug durch die Altstadt. Der Festakt plus Konzert mit dem Philharmonische Kammerorchester Wernigerode findet auf dem Hambacher Schloss statt. //

Die Stadt Wernigerode schreibt drei unbebaute Baugrundstücke in Wernigerode zum Verkauf auf Erbbaurechtsbasis aus.

Flur 10 Flurstück 1171 – unbebaut

Das Grundstück liegt Ecke Am Schleifweg/Mirabellenwiese

- » Die Größe beträgt 333 m²
- » Vergabe des Erbbaurechts für die Dauer von 99 Jahren.
- » Erbbauzins zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrages 666 €/Jahr

Flur 5 Flurstück 111/3 – unbebaut

Das Grundstück liegt in der Straße Im Stadtfelde

- » Die Größe beträgt 681 m²
- » Vergabe des Erbbaurechts für die Dauer von 99 Jahren.
- » Erbbauzins zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrages 850 €/Jahr

Flur 5 Flurstück 186/9 – unbebaut

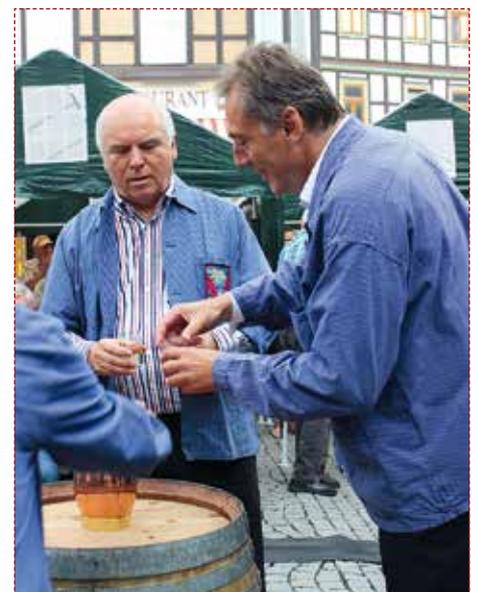
Das Grundstück liegt Ecke An der Holtemme/Hinter dem Gaswerk

- » Die Größe beträgt 420 m²
- » Vergabe des Erbbaurechts für die Dauer von 99 Jahren.
- » Erbbauzins zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrages 588 €/Jahr

Schriftliche Bewerbungen zum Erwerb müssen bis zum 31. August 2014 bei der Stadt Wernigerode – Sachgebiet Liegenschaften, Schlachthofstraße 6 in 38855 Wernigerode eingegangen sein.

Interessierte können weitere Informationen zur Ausschreibung im Sachgebiet Liegenschaften in der Schlachthofstraße 6 oder telefonisch unter 03943 654230 oder 03943 654233 erhalten.

Gez. Gaffert, Oberbürgermeister



Weinverkostung in Küfer-Kleidung: die beiden Oberbürgermeister Hans Georg Löffler (li) und Peter Gaffert bei der Weinfesteröffnung.

Harzweite Kooperation soll festes Fundament bekommen

Nach dem zweiten länderübergreifenden Treffen von Landräten, Bürgermeistern und Multiplikatoren am 10. Juni in Nordhausen, geht es für die Oberbürgermeister aus Goslar, Nordhausen und Wernigerode nun um eine weitere Verstärkung der Initiative.

Mit einem gemeinsamen Schreiben an die Ministerpräsidentin des Landes Thüringen, Christine Lieberknecht und die Ministerpräsidenten der Länder Niedersachsen und Sachsen-Anhalt, Stephan Weil und Reiner Haseloff, bitten die Oberbürgermeister nun um Unterstützung der Länder bei ihren Plänen zu einer harzweiten Kooperation.

Trotz der unterschiedlichen Grenzziehungen, heißt es in dem Schreiben, habe sich auch aus gemeinsamen historischen Wurzeln gewachsen und nach der Wiedervereinigung mit neuem Schwung, ein gemeinsamer Kultur- und Wirtschaftsraum gebildet. Die Oberbürgermeister sehen daher die Notwendigkeit einer engeren regionalen und auch institutionalisierten Kooperationen. So sollen die Chancen auf eine bessere Positionierung im »Wettbewerb der Regionen« erhöht werden.

Der Harz wird nach ihrer Überzeugung, ohne die regionale Brille auf der Nase, als Gesamtregion wahrgenommen. »Aufgrund seiner Geschichte und seiner wirtschaftlichen und touristischen Bedeu-

tung braucht der Harz dringend ein neues Image«, so Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert. Die Menschen im Harz sind durch vielfältige Wirtschaftsbeziehungen verbunden, Pendelbewegungen zwischen den Ländern sind inzwischen keine Ausnahme mehr, sondern die Regel. Vor diesem Hintergrund muss der Wirtschaftsraum Harz als Ganzes wahrgenommen werden. Dies wird besonders mit Blick auf die gerade begonnene neue Förderperiode der EU erneut deutlich.

Vor allem in Bezug auf die verkehrstechnische Erschließung des Harzes spricht sich deshalb



Die Oberbürgermeister aus Wernigerode, Nordhausen und Goslar von links: Peter Gaffert, Dr. Klaus Zeh und Dr. Oliver Junk © Stadt Goslar

Dr. Klaus Zeh, Oberbürgermeister der Stadt Nordhausen, für ein einheitliches Vorgehen der Länder gegenüber dem Bund aus. »Wir brauchen einen Ring um den Harz, bestehend aus A 38, B 243n und B 6n und einer fortzusetzenden A 71. Der Harz muss, wie der Raum Halle-Leipzig, als eine Region gesehen und erschlossen werden.«

Das gemeinsame Ziel soll daher sein, in absehbarer Zeit gemeinsam einen Verflechtungsraum zu bilden. Eine der möglichen Organisationsformen zur effektiven Zielerreichung sehen die Akteure dabei in der Gründung eines länderübergreifenden Mehrthemenzweckverbandes.

»Der Harz braucht eine starke und gemeinsame Stimme. Wenn jeder Landeszipfel des Harzes in die Himmelsrichtung seiner Landeshauptstadt funkt, wird er allein nur unzureichendes Gehör finden. Der Schulterchluss im Harz setzt daher den Weg konsequent fort und kann gerade im 25. Jahr der Deutschen Einheit endlich auch eine institutionelle Einheit schaffen«, so Dr. Oliver Junk.

Es wird daher von den Initiatoren angeregt, dass sich die Ressortchefs der drei Landesregierungen zu einem gemeinsamen Spitzentreffen im Harz verabreden, um mit den Akteuren vor Ort die Kooperation und die weitere Vorgehensweise vertieft zu beraten. //

Glas, Holz, Textil – beim 6. Kunsthandwerkermarkt

Am Wochenende, 9. und 10. August wandeln sich die Remise des Kunst- und Kulturvereins, sowie der historische Marktplatz zum Schauplatz von Kunst und Kunsthandwerk anlässlich des 6. Kunsthandwerkermarktes in Wernigerode.

Engeladen wurden für diese Ausstellung Künstler und Handwerker aus dem norddeutschen Raum, die Glas, Holz, Textil, Keramik und Metall verarbeiten. Sie präsentieren selbst ihre neuen Kreationen und zeigen mit ihren Exponaten wie his-



Drechselarbeiten von Manfred Pape, Willebadessen

torisch gewachsenes Handwerk, kombiniert mit modernem Design, elegante anspruchsvolle und zeitgemäße Produkte entstehen lässt: filigrane Originalradierungen, Wohnaccessoires in der Tradition des Blaudrucks; Filzkompositionen in der Form von Dekorationen; Spielzeuge; individueller Schmuck aus Gold, Silber, Edelsteine und andere Materialien; gedrechselte Schalen, die die kunstvollen Maserungen des Holzes ans Licht bringen; subtil duftende handgesiedeten Naturseifen; nicht alltägliche Kleidungen und Mode-Accessoires für die Dame; traditionelle Stuhlflechtarbeiten; mollig-warme Fellartikel vom Kürschner; bunte Patchworkarbeiten; Metall und Steindekoration für die Gartenanlage ... und vieles andere mehr.

Mit ihrem Niveau bleibt die Ausstellung Erlebnisort, Treff- und Austauschpunkt für alle, die sich für Kunst und Handwerk interessieren.

Die Ausstellung ist am Samstag von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. //

Umweltpreis 2014

Die Stadt Wernigerode verleiht jährlich als Anerkennung für hervorragende Leistungen im Umweltschutz den Umweltpreis. Er wird vergeben für Leistungen, die zu einer Verbesserung des Umweltbewusstseins der Bevölkerung, zur Verbesserung der Umweltvorsorge, zur Reduzierung von Umweltbelastungen oder zu anderen bedeutsamen Effekten für eine nachhaltige umweltgerechte Entwicklung in Wernigerode und deren Ortsteilen geführt haben.

Der Umweltpreis kann an Personen, Gruppen und Initiativen oder juristische Personen verliehen werden. Vorschläge für die Verleihung des Umweltpreises können von jedermann in der Stadtver-

waltung Wernigerode, Baudezernat, Energie und Umwelt, Schlachthofstraße 6 eingereicht werden. Einsendeschluss ist der 31. August 2014.

Die Preisträger werden mit Urkunden und einem Geldbetrag bis zu 1.000 Euro geehrt. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Stadtratssitzung. Der Umweltpreis der Stadt Wernigerode 2013 wurde für das Projekt »Entwicklung regenerativer Energietechnik« an den Verein HS Harz Solar e.V. der Hochschule Harz vergeben.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Energie- und Umweltbeauftragten der Stadt Wernigerode Ulrich Eichler unter 03943-654-668 oder via Mail: ulrich.eichler@wernigerode.de //

Neue Ausbildungen starten ab August

Die Stadt Wernigerode hat Mitte Mai mit fünf auszubildenden Ausbildungsverträge abgeschlossen. Antonia Schlegel, Thomas Ahrend und Patrick Koch werden ab August zu Verwaltungsfachangestellten ausgebildet, während Anika Münzberg in der städtischen Bibliothek ihre Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste mit Fachrichtung Bibliotheken antritt. Das Sachgebiet Grünanlagen erhält ab dem 1. September Unterstützung durch Sandy Dietze, die ihre Ausbildung zur Gärtnerin für Garten- und Landschaftsbau erfolgreich absolvieren möchte. //



Für viele Jugendliche fängt mit der Lehre ein neuer Lebensabschnitt an. So auch für Anika Münzberg, Thomas Ahrend, Antonia Schlegel, Sandy Dietze und Patrick Koch (4. bis 8. von links). Dabei werden sie von Gudrun Otte, Sachgebietsleiterin Personal; Frank Schmidt, Sachgebietsleiter Grünanlagen und Wolfgang Grünberg, Leiter Bibliothek (1. bis 3. von links) sowie Oberbürgermeister Peter Gaffert (ganz rechts) begleitet.

MDR HARZ OPEN AIR



SAMSTAG
30.08.2014
17 bis 23 Uhr
im Bürgerpark
Wernigerode



CHRISTINA STÜRMER

Jan Josef Liefers & Radio Doria

weitere Künstler • Kinderprogramm

Tickets auf www.wernigerode-tourismus.de oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen!

Richtfest des Schierker Parkhauses gefeiert

Ankommen und Loswandern. Das neue Parkhaus in Schierke empfängt die Besucher des Brockenorbes zukünftig an zentraler Stelle. Über eine Plaza, die einen sensationellen Blick über Schierke und die Harzberge bietet, wird man direkt auf den Wanderweg geleitet. Oder in die Loipe. Oder zum Skilift. Eine graziös geschwungene Treppe führt die Besucher von der Plaza über die neu ausgebaute Sandbrinkstraße in den Ort.

Auf kleiner Fläche bietet das Parkhaus Platz für über 700 Autos. Die Parkplatzprobleme werden der Vergangenheit angehören, der Schierker Ortskern wird entschleunigt und lädt zum Schlendern ein.

Am 2. Juli wurde feierlich das Richtfest begangen und von Oberbürgermeister Peter Gaffert eröffnet. »Mit den laufenden Projekten haben wir die Chance, nachhaltig die touristische Wertschöpfung und die Servicequalität vor Ort zu erhöhen. Davon wird die gesamte Tourismusdestination Harz profitieren.« In das Gebäude am Winterbergtor investiert die Harzstadt rund 12,8 Millionen Euro. Davon werden immerhin 10,2 Millionen Euro als Fördermittel aus der Gemeinschaftsaufgabe »Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur« vom Land Sachsen-Anhalt bereitgestellt. Die Investitionen sind Teil des städtebaulichen und touristischen Entwicklungskonzepts der Stadt Wernigerode für den Ortsteil Schierke. Oberbürgermeister Peter Gaffert ist sich sicher, dass diese Investitionen »richtungsweisend sind und den Ort stark voranbringen werden«.

Wirtschafts- und Wissenschaftsminister Hartmut Möllring sowie Jörg Felgner, Staatssekretär des Ministeriums für Finanzen richteten Grußworte der Landesregierung an die Bauherren und Gäste. Für Minister Möllring ist das Parkhaus nahe des Wanderwegesystems zum Brocken ein wichtiger Baustein des Tourismusprojekts Schierke: »Wer nicht ins Geschäft investiert – und der Tourismus ist ein Geschäft – wird irgendwann vergessen. Die Lan-



Den Richtspruch vollzog Projektleiter Gabriel Horst der Firma GOLDBECK. Gemeinsam mit Peter Gaffert stieß er auf das Wohl des Hauses und die zu erwartenden Parkhausgäste an. © Matthias Bein

desregierung steht hinter diesem Projekt. Ich bin davon überzeugt, dass die Verbesserung der Tourismusinfrastruktur vielfältige privatwirtschaftliche Investitionen in das touristische Angebot nach sich ziehen werden.«

Auch Thomas Poege, Leiter der GOLDBECK Niederlassung Magdeburg, begrüßte die Gäste. »Ich freue mich, dass wir bis hierhin Unfallfrei vorangekommen sind und so gut im Plan liegen. Ich hoffe, dass sich das bis zum Ende der geplanten Bauzeit im Oktober 2014 nicht ändern wird.« Im Anschluss erfolgte der traditionelle Richtspruch durch den Projektleiter der Firma GOLDBECK Gabriel Horst. Gemeinsam mit dem Bauherrn Peter Gaffert nahm er das Prosit und »Zerwerfen« der Trinkgefäße vor.

Als nächste Maßnahmen werden die Ausbaugewerke, die technische Gebäudeausrüstung und die

Fertigstellung der Brücke vorgenommen. Das Parkhaus wird im Oktober 2014 eingeweiht. //

DATEN UND FAKTEN:

- » Gesamtkosten: 12,8 Millionen Euro
- » Davon Fördergelder: 10,2 Millionen Euro
- » Park- und Verkehrsfläche: ca. 20.000 m²
- » Gründachfläche: ca. 4.000 m²
- » Anzahl Stahlträger: 400 Stück
- » Anzahl Stahlstützen: 150 Stück
- » Edelstahlnetzfassade: ca. 1.600 m²
- » Holzlammellenfassade: ca. 700 m²
- » Plazaebene: 480 m³ Beton (480.000 Liter), angeliefert an einem Tag mit 56 Trommlern
- » Entfernung von ca. 2.600 Findlingen, die größten bis zu 10 t pro Stück

Blumenuhr-Areal im neuen Gewand

Kurz vor dem Sachsen-Anhalt-Tag erstrahlte direkt hinter dem Rathaus alles in neuem Glanz. Der neu entstandene Blumenuhr-Platz ist offener gestaltet als bisher. Vom Marktplatz kommend kann man über eine Treppe aus Naturblocksteinen oder über eine ebene Fläche mit leichtem Anstieg zu den Sitzbänken gelangen. »Durch die moderne Architektur ist das Gelände endlich barrierefrei, was mich sehr freut« sagte Oberbürgermeister Peter Gaffert. »Der beliebte Treffpunkt wird ab jetzt sicherlich noch gefragter sein.«

Das Areal konnte durch die Umgestaltung um etwa 50 Quadratmeter vergrößert werden. Zwei große Sitzgelegenheiten aus Holz, die sich links und rechts an die Blumenuhr anschließen, laden Passanten zum entspannten Verweilen ein. Ringsherum um die Blumenuhr gibt es viele frisch gepflanzte Blumen. Ein Mix aus Dauer- und Saisonbepflanzung sorgt für farbenfrohes Gartenflair. Die Planungen dafür wurden über das städtische Sachgebiet Grünanlagen vorbereitet und umgesetzt. Die drei großen Linden konnten erhalten werden. Auch die Litfaßsäule steht noch an ihrem angestammten Platz. Mit einem nachempfundenen Wasserlauf wird an die Vergangenheit des Teichdamms und des Schiefen Hauses erinnert. Aus einem Stein entspringt der Wasserlauf und lädt insbesondere Kinder zum Spielen ein.

Bei der Sanierung wurden außerdem neue Be- und Entwässerungsleitungen für eine Reinigungsanlage verlegt, mit der zwei Kremserplätze versorgt werden können. Die Anlage wird die Hygiene der Tiere vor Ort verbessern aber insbesondere auch die Geruchsbelästigung in den umliegenden gastronomischen Einrichtungen und Geschäften verringern.

Seit März 2014 liefern die Bauarbeiten auf Hochtouren, damit alles pünktlich fertig wird. Innerhalb von zwanzig Wochen wurde das Areal mit ca. 402.000 Euro saniert. Die Planung übernahm die Architektin Margrit Hottenrott mit

ihrem Architekturbüro Villa Lila aus Wernigerode. Die Mittel zur Sanierung stammen aus Ausgleichsbeträgen, die im Rahmen des Förderprogramms Stadt-sanierung seit dem letzten Jahr durch Grundstückseigentümer der Innenstadt zu zahlen waren. //



Der neu angelegte Wasserlauf ist mit LED-Lampen ganztags beleuchtet.

© Fokus Fotostudio Wernigerode

Zu Gast bei Freunden in Vietnam: Bürgerreise im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Hoi An.

Zum ersten Mal haben die Wernigeröder Bürger die Möglichkeit, an einer Bürgerreise nach Vietnam teilzunehmen. 12 Tage lang kann man vom 20. November bis 3. Dezember die Besonderheiten des fernöstlichen Landes kennen lernen. Spannend werden natürlich die Tage in der Partnerstadt Hoi An. Denn neben einem klassischen touristischen Rundreiseprogramm besteht während eines längeren Aufenthalts in Hoi An die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und Freundschaften zu schließen. Huong Trute vom Wernigeröder Interkulturellen Netzwerk hat das Reiseprogramm zu den schönsten Orten ihrer Heimat zusammengestellt. Eine herzliche deutschsprachige Reisebegleitung, qualitativ hochwertige Unterkünfte und Transportmittel sowie unvergessliche Eindrücke sind garantiert.

In Vietnam lassen sich Kultur, Natur und Erholung auf perfekte Art und Weise verbinden. Das tropische Klima, die uns unbekanntere Vegetation und die kulinarischen Besonderheiten versprechen exotische Ein-



Mekong Delta



Hoi An



Hue



Ha Long Bucht

drücke, die alle Sinne berühren. Vietnam: Das sind 3.450 Kilometer Küste, 5.000 Jahre Geschichte, 3.000 m hohe Berge und faszinierende Städte. Das Land zeichnet sich durch ausgesprochen freundliche Menschen und einen bezaubernden Charme aus. Jahrzehntlang von der touristischen Landkarte verschwunden, wird es langsam wieder entdeckt.

Der Umriss des Landes wird von den Einheimischen als »Bambusstange mit zwei Reischalen« bezeichnet. Sowohl im Süden als auch im Norden liegen große Reisanbaugebiete. Die Landschaft dazwischen ist geprägt

von Bergen und Wäldern. Das südchinesische Meer begleitet das Land vom äußersten Norden bis um die Südspitze herum.

Die Rundreise startet im Süden in Sai Gon, auch Ho Chi Minh Stadt genannt. Über Da Nang geht es weiter nach Hoi An, der Partnerstadt Wernigerodes, mit einem offiziellen Empfang durch Repräsentanten der Stadt. Über Hue kommt man schließlich nach Ha Noi, der Hauptstadt Vietnams.

Anmelden kann man sich bei Huong Trute unter 03943 – 625162 oder info@orchidea-huong.de.

Zeit: 20.11.2014 bis 03.12.2014

Teilnehmerzahl: 12 bis 17 Personen

Unterkunft: wählbar 3*** oder 4*** Hotels

Die nächsten Reise mit gleichem Programm findet vom **26.04. bis 08.05.2015** statt. Das Highlight im Frühjahr 2015: **internationales Chorfestival** von Interkultur in Hoi An vom 29.04 bis 03.05.2015. Anmeldung bitte bis zum 31.10.2014!

KOSTEN

Gruppengröße	11–12 Personen	13–14 Personen	15–18 Personen	Einzelzimmerzuschlag
Preis Standard pro Person (3 Sterne)	1133 €	1090 €	1060 €	270 €
Preis Superior pro Person (4 Sterne)	1285 €	1232 €	1195 €	395 €

INKLUSIVE LEISTUNGEN

- » Hotelübernachtungen im Doppelzimmer
- » Bootsfahrt in Mỹ Tho
- » 11 Tage Vollverpflegung
- » Busfahrten
- » Deutschsprachige Reiseleitung
- » Visa
- » Zwei Flaschen stilles Wasser pro Person und Tag im Bus während der gesamten Tour

NICHT IM LEISTUNGSPAKET ENTHALTEN

- » Internationale und Inlandflüge (für Hin u. Rückflug + 2 Inlandflüge in der Economy-Klasse sind unverbindlich ca. 920,00 € pro Person zu erwarten; Preisschwankungen bis zur tatsächlichen Buchung können nicht ausgeschlossen werden)
- » Kosten individueller Programmpunkte
- » andere Getränke außer Wasser



Ha Long



Ha Noi



Hue

REISEVERLAUF

Tag 1

Frankfurt – Sài Gòn

Ankunft in Ho Chi Minh Stadt (Sài Gòn), die landesweit größte Wirtschaftsmetropole Vietnams. Transfer zum Hotel und Check in. Stadtbesichtigung mit Sehenswürdigkeiten wie Kathedrale Notre Dame, Hauptpostamt und Ben Thanh Market.

Tag 2

Sài Gòn – Vĩnh Long – Sài Gòn

Ganz früh brechen wir auf mit dem Bus in das Mekong-Delta nach Vĩnh Long zu einem Besuch des schwimmenden Markts Cái Bè. Dreistündige Bootsfahrt (Kanäle, Reisfelder, kleine Insel mit Obstgärten und schwimmenden Häusern).

Mittagessen in einem Obstgarten.

Am Nachmittag Rückfahrt nach Sài Gòn. Optional Besuch der berühmten Nachtbar im Rex-Hotel.

Tag 3

Sài Gòn – Đà Nẵng – Hội An

Nach dem Check Out Flug nach Đà Nẵng (9:55–11:15). Mittagessen beim neu eröffneten Seefood Restaurant A Roi am Cửa Đại Strand in Hội An. Im Anschluss Check In im Hotel in Hội An. Nachmittags Stadtführung und erste Gelegenheit für Shopping. Wer möchte, kann eine Maßschneiderei besuchen, die durch die Reiseleitung empfohlen wird. Nach dem Abendessen besteht die Möglichkeit, das Nachtleben in Hội An auf eigene Faust zu erkunden.

Tag 4

Hội An – Cu Lao Cham

Nach dem Frühstück Besuch des Welt- naturreservats Cù Lao Chàm mit dem Schnellboot und Besuch des mehr als hundertjährigen Tempels Hai Tang, der Bucht Bai Lang und des Fischerdorfs.

Hier gibt es die Möglichkeit zum Schnorcheln. Obst- und Frischsaft-Pause.

Im Anschluss mit Schnellboot zum Bai Bac zum Mittagessen im Restaurant Cu Lao.

Nachmittags Baden am Strand und Rückfahrt, Abendessen in Hoi An.

Abends Empfang durch Vertreter der Stadt Hội An und Führung durch die Altstadt Hội An bei Nacht.

Tag 5

Hội An –

Ein Tag im Gemüsedorf Tra Que

Nach dem Frühstück Fahrradtour zum Gemüsedorf Tra Que. Willkommensgruß mit einem Ingwer-Honig-Kräuter-Tee.

Besuch auf Gemüsefeld mit einer kurzen Gemüse-Kräuter-Kunde, Einblicke in das Leben der Gemüsebauern. Danach Fuß-Spa mit traditionellen Kräutermischungen. Anschließend Mittagessen beim Gemü-

sebauern. Nach der Rückfahrt steht der Nachmittag zur freien Verfügung. Abendessen in Hội An.

Tag 6

Hội An – Ein Tag beim Fischer im Fischerdorf Cam Thanh

Fahrradfahrt zum Bootssteg Cam An, von hier Bootsfahrt zum Cua Dai, Cam Thanh. Mit runden Paddelbooten geht es entlang des wilden Palmgewässers. Mittagessen auf dem Boot. Nach der Rückfahrt steht der Nachmittag zur freien Verfügung. Abendessen in Hội An.

Tag 7

Hội An

Heute steht der ganze Tag zur freien Verfügung. Abschied nehmen von Hội An.

Tag 8

Hội An – Huế

Nach dem Frühstück Fahrt nach Huế, Unterweg einen Abstecher zum Lang Co Strand. Wenn das Wetter es erlaubt, werden wir über den Wolkenpass fahren, bei schlechtem Wetter nehmen wir den Tunnel. Check in im Hotel in Huế.

Tag 9

Huế

Nach dem Frühstück Besuch der Zitadel Hue. Nach dem Mittagessen Besuch der Kaiser Tự Đức und Khải Định-Mausoleen. Abendessen und Übernachtung in Huế.

Tag 10

Huế – Hà Nội

Nach dem Frühstück Flug von Huế nach Hà Nội. Besuch des Solart-Zentrums, des Literatur Tempels und der einsäuligen Pagode, Führung durch die Altstadt zu Fuß. Abends Besuch des Wasserpuppentheaters.

Abendessen und Übernachtung in Hà Nội.

Tag 11

Hà Nội – Hạ Long – Hà Nội

Am Vormittag Busfahrt nach Ha Long, Transfer zur Dschunke und Kreuzfahrt zum Besuch des Weltnaturerbes der über 1500 Kalkfelsen mit Mittagessen an Bord.

Ausstieg bei **động Thiên Cung**, zu Deutsch »Himmelspalast«, und Besuch der Tropfsteinhöhle hang Dấu Gỗ. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Hà Nội.

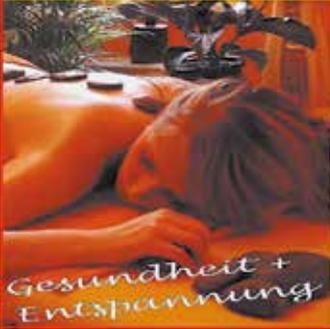
Abendessen, im Anschluss optional Erkundung der Altstadt auf eigene Faust.

Tag 12

Hà Nội

Nach dem Frühstück Besuch des Seidendorfs Van Phuc mit Einkaufsmöglichkeiten. Abendessen im Sen Tây hồ, im Anschluss Fahrt zum Flughafen zum Flug nach Frankfurt.

Einfach mal die Seele baumeln lassen...



Massage, Wellness, Kosmetik
und Fußpflege Ines Keffel
38855 Wernigerode, Ilsenburger Str. 42c
(Einfahrt WWG, hinter der Apotheke, rechts)
www.massage-keffel.de
Telefon: 03943/604536

Gesundheit + Entspannung

WAT - Bau GmbH 

Unsere Leistungen:

- Maurer-Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen
- Neu- und Umbauarbeiten

Jetzt auch Personalservice!

Feldstraße 15 a • 38855 Wernigerode
Telefon 0 39 43/5 41 60 • Fax 0 39 43/54 16 24
www.wat-bau.de • e-mail wat-bau@t-online.de

KFZ-Meisterbetrieb Wo ist MEYER?



Unsere Leistungen:
Fahrzeug- und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art HU / AU
Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung
Karosserieinstandsetzung · Klimageservice

... in Wernigerode
Veckenstedter Weg 15 · Tel. 0 39 43 / 60 57 56

Preiswerte Berufsbekleidung

von A wie Arzt bis Z wie Zimmermann

Arbeitsschutzartikel, Schutzkleidung
Gehör-, Hand- und Augenschutz, Arbeitsschutzschuhe

Brandschutz- und Feuerwehbedarf
Betriebl. Brandschutz, Feuerwehrbekleidung, Feuerlöscher,
Feuerlöscherüberprüfung, Feuerwehrausrüstung

Preiswerter Textildruck, ab 1 Stück
z.B. T-Shirts, Sweatshirts, Poloshirts u.v.m.

Ab sofort wieder im Angebot:
Arbeitssshorts bzw. Piratenhosen
in vielen Farben und Größen



Arbeitsschutzsandalen S1P
ab 29,95 €



Mitschurin
GALABAU & TECHNIK e. G. 



Dornbergsweg 38
38855 Wernigerode
Tel. 03943 26451-29 · Fax 26451-17
berufsbekleidung@mitschurin.de
www.mitschurin.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

SOZIALSTATION

Ambulanter Pflegedienst



Unsere Leistungen umfassen:

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege in der Häuslichkeit
- Begleitende Dienste (Einkaufen, Arztbesuche)
- Hausnotruf – 24 h-Bereitschaft
- Unterstützung bei der Beantragung der Pflegestufen
- Beratungshausbesuche nach § 37.3 SGB XI
- Hilfe und Betreuung bei eingeschränkter Alltagskompetenz/ Demenz
- Seniorenbegegnungsstätte

Wir beraten Sie gern! **Tel. 0 39 43. 63 23 01**
Rufen Sie uns an!



Kontakt:
Schwester Petra Hoffmann-Bräunel (Pflegedienstleiterin)
Salzbergstraße 6 b / 38855 Wernigerode / Telefon 0 39 43. 63 23 01
gsw-wr@t-online.de / www.gsw-wernigerode.de


QUALITÄT durch Leistung


In guten Händen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Jahresabschluss 2013 der Gemeinnützigen Gesellschaft für Sozialeinrichtungen Wernigerode mbH

Dem Lagebericht und Jahresabschluss 2013 wurde gemäß Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft mit Datum vom 29. April 2014 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Gesellschaft für Sozialeinrichtungen Wernigerode mbH hat am 26. Mai 2014 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2013 festgestellt und das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes wurde bestätigt. Der Jahresüberschuss in Höhe von 204.609,03 EUR wird der Rücklage zugeführt.

Hiermit erfolgt die Bekanntmachung gemäß § 121 Abs. 1 Ziff. 1b GO LSA.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen zur Einsichtnahme in der Zeit vom 04. August bis 15. August 2014 während der Geschäftszeiten in den Geschäftsräumen der Gemeinnützigen Gesellschaft für Sozialeinrichtungen Wernigerode mbH, Salzbergstraße 6b in Wernigerode aus.



Peter Gaffert, Oberbürgermeister

Jahresabschluss 2013 der Park und Garten GmbH Wernigerode

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH hat den Jahresabschluss sowie den Lagebericht für die Zeit vom 01.01.2013 bis 31.12.2013 geprüft und mit Datum vom 28. März 2014 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Gesellschafterversammlung der Park und Garten GmbH Wernigerode hat am 16. Juni 2014 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2013 festgestellt, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes bestätigt. Der Jahresüberschuss in Höhe von 8.351,77 EUR wird auf neue Rechnungen vorgetragen.

Hiermit erfolgt die Bekanntmachung gemäß § 121 Abs. 1 Ziff. 1b GO LSA. Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen zur Einsichtnahme in der Zeit vom 04. August 2014 bis 15. August 2014 während der Geschäftszeiten in den Geschäftsräumen der Park und Garten GmbH Wernigerode, Dornbergsweg 27, 38855 Wernigerode aus.



Peter Gaffert, Oberbürgermeister

Hinweis auf die Bekanntmachung der 3. Änderung der Satzung des Wasser- und Abwasserverbandes Holtemme-Bode vom 03.11.2010 (Verbandssatzung)

Gemäß § 8 (5) i.V. m. § 14 (2) des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit des Landes Sachsen-Anhalt wird auf die Veröffentlichung der 3. Änderung der Satzung des Wasser- und Abwasserverbandes Holtemme-Bode (Verbandssatzung) im Harzer Kreisblatt – Amtsblatt des Landkreises Harz – Nr. 06/2013 vom 22.06.2013 hingewiesen.



Peter Gaffert, Oberbürgermeister

Jahresabschluss 2013 der Stadtwerke Wernigerode GmbH

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH hat den Geschäftsbericht mit dem Jahresabschluss für die Zeit vom 01.01.2013 bis 31.12.2013 geprüft und mit Datum vom 9. Mai 2014 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Wernigerode GmbH hat am 01.07.2014 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2013 festgestellt und den Beschluss gefasst, dass aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 5.223 TEUR an die Gesellschafterin Stadt Wernigerode 4.800 TEUR ausgeschüttet werden und 423 TEUR den Gewinnrücklagen zuzuführen sind.

Hiermit erfolgt die Bekanntmachung lt. § 121 Abs.1 Ziff. 1b GO LSA.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen zur Einsichtnahme in der Zeit vom **25.08.2014 bis 29.08.2014** während der Geschäftszeiten in den Geschäftsräumen der Stadtwerke Wernigerode GmbH, Am Kupferhammer 38, 38855 Wernigerode aus.



Peter Gaffert, Oberbürgermeister

Die Stadt Wernigerode trauert um

Martin Kilian

ehem. Bürgermeister der Stadt Wernigerode

der am 02.07.2014 verstarb. Martin Kilian war von 1963 bis 1990 Bürgermeister der Stadt Wernigerode. In dieser Zeit hat er die Stadtentwicklung Wernigerodes auch unter schwierigen politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen positiv vorangetrieben.

Sein Engagement für die Stadt wirkte lange nach. Noch heute sind langfristige Investitionen, wie die Schwimmhalle, die Sprungschanze und die Fußgängerzone sowie der Erhalt, die Sanierung und Verschönerung der historischen Altstadt eng mit seinem Namen verbunden.

Sein Engagement für den Sport, insbesondere für den Bob- und Rodelsport waren beispielgebend.

Wir bedauern seinen Tod mit aufrichtiger Anteilnahme und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Im stillen Gedenken
Die Stadt Wernigerode

Zum Gedenken an den

Ministerpräsident a. D Dr. Reinhard Höppner

Am Pfingstmontag starb im Alter von 65 Jahren der ehemalige sachsen-anhaltinische Ministerpräsident Dr. Reinhard Höppner. Sein Leben wurde in den vergangenen Tagen vielfach gewürdigt.

Dr. Reinhard Höppner war dem Harz sehr verbunden und die Stadt Wernigerode würdigt seine Arbeit in tiefer Verbundenheit. Als Ministerpräsident Sachsens besuchte er mehrfach Wernigerode, zu offiziellen Terminen wie z. B. der 1000 Jahrfeier in Minsleben 1995 oder dem Johannes-Brahms-Chorwettbewerb 2001. 1995 trug er sich in das Goldene Buch der Stadt ein.

»Reinhard Höppner strahlte eine unbeirrbar Hoffnung aus, dass unsere Welt, unser Leben gerechter, friedvoller und verantwortungsvoller im Umgang mit den natürlichen Lebensgrundlagen werden kann, er war kein Mann der Revolution, sondern der beharrlichen Veränderung«, erinnert sich Wernigerodes Oberbürgermeister a. D Ludwig Hoffmann.

Im stillen Gedenken
Die Stadt Wernigerode

// Termine

Infos über <https://myspace.com/stadtjugend-wernigerode> oder über Gernot Eisermann, Tel. 03943-654517 im Amt für Jugend, Gesundheit und Soziales, Stadtjugendpflege Wernigerode, Schlachthofstraße 6, 38855 Wernigerode

JUGENDHAUS CENTER

**Benzingeröder Chaussee 1,
Telefon 03943-22291**

ÖFFNUNGSZEITEN

Vom 21.07.14 bis 03.09.14 hat das »Center« veränderte Öffnungszeiten. **Vom 04. bis 28.09.2014 ist das »Center« geschlossen**

Mo geschlossen
Di 15:00 – 21:00 Uhr
Mi geschlossen
Do 10:00 – 13:00 Uhr //
15:00 – 21:00 Uhr
Fr geschlossen
Sa 15:00 – 22:00 Uhr

JUGENDCLUB HARZBLICK

**Heidebreite 8,
Telefon 03943-633661**

ÖFFNUNGSZEITEN

Vom 21.07.14 bis 03.09.14 hat das »Center« veränderte Öffnungszeiten. **Vom 04. bis 28.09.2014 ist der Jugendtreff Harzblick geschlossen.**

Mo 15:00 – 21:00 Uhr
Di geschlossen
Mi 10:00 – 13:00 Uhr //
15:00 – 21:00 Uhr
Do geschlossen
Fr 15:00 – 21:00 Uhr
Sa geschlossen

JUGENDTREFF SILSTEDT

**Harzstraße 26 a, Silstedt,
Telefon 03943-249752**

ÖFFNUNGSZEITEN

Aufgrund der Sommerferien ist der Jugendtreff Silstedt in

der Zeit vom 14.07. bis 03.09.2014 in vom Streetworker begleiteter Selbstverwaltung zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Donnerstag und Freitag

15:00 – 21:00 Uhr

Samstag

15:00 – 22:00 Uhr.

Vom 04. bis 28.09.2014 ist der Jugendtreff Silstedt geschlossen.

JUGENDTREFF BENZINGERODE

**Schützenplatz, Benzingerode
Telefon 03943-249716**

Der Jugendtreff Benzingerode ist vom 21.07. bis 28.09.2014 geschlossen.

JUGENDTREFF SCHIERKE

**Kirchberg 7, OT Schierke – in der Kita Brockenkinder
Telefon über Schierker Baude 039455-8630**

ÖFFNUNGSZEITEN

Mi 15:00 – 18:00 Uhr
Do 15:00 – 18:00 Uhr
Wegen Bauarbeiten finden die Treffs des Jugendclubs zurzeit in der Schierker Baude, Barenberg 18 in Schierke statt.

In der Zeit vom 11. bis 22.08.2014 ist der Jugendtreff Schierke geschlossen.

Ferienpass Veranstaltungen

Anmeldungen für die Ferienpass-Veranstaltungen der Stadt Wernigerode werden im Kinder & Jugendhaus »Center« in der Benzingeröder Chaussee 1 in Wernigerode Montags bis Freitags von 15 bis 18 Uhr entgegengenommen: **Bitte meldet Euch rechtzeitig vorher an!**

Freitag, 01.08.14

10:00 Uhr bis 02.08.14
Übernachtung im Schwimmbad Darlingerode

Montag, 04.08.14

13:00 Uhr bis 05.08.14
Wanderung zum Sonnenaufgang auf den Brocken mit Übernachtung auf der Skihütte

Dienstag, 05.08.14

10:00 – 13:00 Uhr Kochen mit den Profis der Zentralküche // 14:00 – 16:00 Uhr Offene Lernwerkstatt »Kannst Du mich verstehen?«

Mittwoch, 06.08.14

10:00 – 13:00 Uhr Schatzsuche auf der Lust // 10:00 – 13:00 Uhr Schatzsuche an der Himmelpforte // 10:00 – 13:00 Uhr Lehrgang zum Nachtangeln

Donnerstag, 07.08.14

10:00 – 14:00 Uhr Badespaß im Waldhofbad // 10:00 – 17:00 Uhr Abenteuer Klettern

Freitag, 08.08.14

17:30 Uhr, bis Samstag, 09.08.14, 8:00 Uhr Nachtangeln

Dienstag, 12.08.14

09:30 – 12:00 Uhr Kreativtag // 10:00 – 13:00 Uhr Backen mit den Profis der Zentralküche // 14:00 – 16:00 Uhr Offene Lernwerkstatt »Steht die Welt Kopf?«

Mittwoch, 13.08.14

10:00 – 13:00 Uhr Sport-

Spiel-Spaß-Fest

Donnerstag, 14.08.14

09:00 – 16:00 Uhr Erlebnis-tour mit Grillen zum »Königshütter Wasserfall« // 10:00 – 13:00 Uhr Murbahn bauen // 10:00 – 13:30 Uhr Besichtigung der Talsperre Wendefurth

Freitag, 15.08.14

9:30 – 15:00 Uhr Fußballturnier für Kinder
9:30 – 14:30 Uhr Hexen-Rock im Michaelstein
10:00 – 15:00 Uhr Kino im Heu

Sonntag, 17.08.14

11:00 – 12:00 Uhr Spaß mit Tieren in unserem Tiergehege // 15:00 – 16:00 Uhr Das Figurentheater Kieselchen Stein spielt »Der Wasermann und die schöne Susanne«

Montag, 18.08.14

09:00 – 14:00 Uhr Auf Entdeckungsreise im Oberharz

Dienstag, 19.08.14

09:30 – 15:00 Uhr Auf großer Entdeckungsreise im Feuerland // 14:00 – 16:00 Uhr Offene Lernwerkstatt »Der heiße Draht«

Mittwoch, 20.08.14

10:00 – 13:00 Uhr Essen ohne Knigge

Donnerstag, 21.08.14

08:00 Uhr bis 23.08.14 Mehrtägige Radtour im Weserbergland // 10:00 – 14:00 Uhr Theaterworkshop // 10:00 – 11:00 Uhr

Basteln im Gewächshaus

Freitag, 22.08.14

17:00 – 20:00 Uhr Beachvolleyballturnier

Montag, 25.08.14

07:30 – 20:00 Uhr Ausflug in den Filmpark Babelsberg

Dienstag, 26.08.14

09:30 – 11:00 Uhr Besuch im Luftfahrtmuseum // 16:00 – 18:00 Uhr Wettkampf an der Spielkonsole

Mittwoch, 27.08.14

10:00 – 12:00 Uhr Sommerfest im Schülerfreizeitzentrum // 10:00 – 13:00 Uhr Tassen und Terrakottatöpfe kreativ gestalten

Donnerstag, 28.08.14

10:00 – 13:00 Uhr Schließbretter gestalten und Kreativarbeiten mit Ton

Freitag, 29.08.14

09:00 – 17:00 Uhr Paddeln auf der Oker // 22:00 Uhr bis 30.08.14 DJ-Abend mit Übernachtung im Jugendtreff

Montag, 01.09.14

09:30 – 14:00 Uhr Besuch im Mausefallenmuseum // 10:00 – 12:00 Uhr Offenes Schachspielen im Senioren- und Familienhaus

Dienstag, 02.09.14

09:00 – 17:00 Uhr Ausflug nach Wolfsburg ins Phaeno

Mittwoch, 03.09.14

11:00 – 14:00 Uhr Abschluss-Grillen

Kita Villa Sonnenschein erhielt Re-Zertifikat Haus der kleinen Forscher

Am Mittwoch, 11.06.2014 erhielt die Villa Sonnenschein zum zweiten Mal ihr Zertifikat als »Haus der kleinen Forscher«, welches erneut für zwei Jahre vergeben worden ist.

»Mit viel Engagement und Ausdauer begleiten Sie seit mehreren Jahren die Kinder in Ihrer Einrichtung auf der spannenden Entdeckungsreise durch den Alltag« sagte Christine Wegener von der Industrie und Handelskammer Magdeburg zur Kita-Leiterin, als sie das Zertifikat überreichte. Dankend nahm Carola Kirsche, gemeinsam mit den Kindern und ihrem Team die Urkunde sowie Plakette entgegen. »Wir sind stolz darauf, die Zertifizierung erneut erhalten zu haben. Die Begeisterung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und

Technik (= MINT) ist ein wichtiger Baustein in der frühkindlichen Bildung. Ein besonderer Dank gilt der Firma Nematik, die den ungebrochenen Forscherdrang mit 500 Euro in der Vergangenheit unterstützte«. In den nächsten Tagen bekommt die druckfrische Urkunde im Eingangsfloor der Einrichtung einen gut sichtbaren Ehrenplatz. //

Von links: Stefanie Seehorst und Ulrike Goedecke (beide MINT-Expertinnen der Einrichtung) mit Christine Wegener (IHK MD) und Kindern der Kita, die stolz ihre Urkunde in Empfang nahmen
Bild © Katharina Kramer (Kuratoriumsvorsitzende der Einrichtung)



Strahlende Kinderaugen am Kindertag im Bürgerpark

Über 3.500 kleine und große Besucher erlebten am 13. Juni 2014 einen fantastischen Nachmittag im Bürgerpark. Unter der erfahrenen Leitung der Mitarbeiter der Stadtjugendpflege und den Kindertagesstätten der Stadt Wernigerode sowie der Zentralküche verzauberte sich der Bürgerpark in ein Meer der »Kinderträume«.

Zu dem besonderen Erlebnis gehörten neben den fantastischen Angeboten an diesem Tag die



Stelzenläufer. Auf sie richteten sich tausende strahlende Kinderaugen, und sie begeisterten auch die Erwachsenen.

Wie in jedem Jahr trugen unzählige Helfer zum gemeinsamen Gelingen des Kindertages bei. »Der Kindertag der Stadt Wernigerode im Bürgerpark war einfach zauberhaft! Dass dies gelingen konnte, haben wir den vielen Helfern und Unterstützern zu verdanken« sagte Amtsleiterin Petra Fietz kurz nach der Veranstaltung. »Unser Dank gilt den Musikern des Kammerorchester Wernigerode für die zauberhaften Klänge in den Gärten, den Schülern der Oskar-Kämmer-Schule und dem Stadtfeldgymnasium. Außerdem möchten wir uns beim Hasseröder Ferienpark, beim dm-Drogerie Markt und allen weiteren Sponsoren für die Unterstützung bedanken.«



1: Kinderschminken, 2: Präsentation der Feuerwehr Wernigerode, 3 und 4: Schmetterlinge auf Stelzen (beide Fotos von Stelzenart), 5: Stockbrotbacken



Spannende Geschichten zum 17. Literaturwettbewerb

Am 10. Juni fand die Auszeichnungsveranstaltung des 17. Literaturwettbewerbes 2014 statt. Dem diesjährigen Wettbewerb waren 153 Schülerinnen und Schüler gefolgt, so dass es zahlreiche Auszeichnungen gab. Bis Ende Januar hatten alle Kinder und Jugendlichen der Klassen 4 bis 12 die Möglichkeit ihre Arbeiten zu verschiedenen Themen abzugeben. 153 Wernigeröder Schülerinnen und Schüler nutzten die Chance. Der eingereichte Beitrag durfte maximal zwei Seiten DIN A4 lang sein.

Die schreibwütigen Viert- bis Siebtklässler waren aufgerufen, sich zu »Mensch und Tier« eine Geschichte auszudenken. Dies gelang besonders gut Lara Sophie Knüppel (4. Klasse), Amelie Delert (5. Klasse), Lars Mathis Reulecke (6. Klasse) und Mathilda Ziemer (7. Klasse), die alle samt den ersten Platz einheimen konnten. In den Klassenstufen 8 bis 12 galt es, das Thema »Niemand weiß, wie weit seine Kräfte gehen, bis er sie versucht hat.« literarisch umzusetzen. Die Gedanken konnten in Form eines Gedichtes, einer Geschichte oder einer Fabel zusammengefasst werden. Auf die ersten Plätze kamen Valeria Löwen, Lea-Elisa Kückhau (beide 8. Klasse), Lara Frost (9. Klasse), Johannes Schenk (10. Klasse), Marie Sophie Kodatis (11. Klasse) und Hanna Gebhardt (12. Klasse). Drei Sonderpreise gingen an Sophie Herda aus Bad Harzburg, Stefanie Schneider und Pascal Pohl (beide Berufsbildende Schulen, Klasse GPK 13 b).

Oberbürgermeister Peter Gaffert hatte viel zu tun, als er den Siegern gratulierte und Büchergutscheine übergab: insgesamt 34 Mal beglückwünschte er die Bestplatzierten. Das Stadtoberhaupt und gleichzeitig Schirmherr der Veranstaltung war von der Vielzahl der Einreichungen begeistert. »Es freut mich, dass sich so viele Kinder für Literatur begeistern...« sagte er während der Veranstaltung.

Die Themen entstanden in der Offenen Wernigeröder Schreibwerkstatt unter Leitung von Christine Schulz. Gemeinsam bildeten die Mitglieder mit dem Gerhart-Hauptmann-Gymnasium und dem

Stadtfeld-Gymnasium auch die Jury. Die Initiatorin, Christine Schulz, zeigte sich begeistert über die große Teilnehmerschar. Damit das so bleibt, kündigte sie gleich den Wettbewerb fürs nächste Jahr an.

Für die musikalische Umrahmung sorgten Mitglieder des Mädchenchors vom Gerhart-Hauptmann-Gymnasium unter Leitung von Esther Waldhausen sowie Luise und Karoline Grunewald vom Stadtfeld Gymnasium mit ihrem Spiel am Klavier bzw. an der Geige. Kostproben der prämierten Texte waren durch die Rezipitoren Christiane Krischok, Sophia Weidner und Anna Sophie Pfortner zu hören, die die Arbeiten an- bzw. vorlasen. //



Die strahlenden Sieger des Literaturwettbewerb 2014 © Jan Reichel

Rentenberatung Peter Knöppel

**RENTE, ja bitte!
Mütterrente und Rente mit 63,
gilt das für Sie auch?**

Wir bieten an:

- Rentenbescheidsprüfung,
Kontenklärung, Zusatzrenten-DDR
- Durchsetzung von Renten vor der
Verwaltung oder bei Gericht
- Rentenplanung, Statusprüfung,
Rentenberechnung

Sichern Sie sich jetzt mit uns Ihre
Rentenansprüche.



**Rentenberater
Peter Knöppel**

Burgstraße 27
38855 Wernigerode

Termine unter
03943 6957308

www.anwaltsfort-halle.de

rentenberater sofort



Wernigeröder Schlossfestspiele

26. Juli – 30. August 2014

Konzerte / Oper / Puppentheater – Infos und Tickets www.pkow.de



GWW
...zu Hause bei uns
ein Unternehmen der Stadt Wernigerode

**Ihr Partner in Sachen:
Verwaltung, Vermietung, Verkauf**

www.gww-wr.de · info@gww-wr.de

Natur, Kultur für Jung und Alt,
das Flair einer Stadt,
ein Ort zum Wohnen und Wohlfühlen,
das ist Wernigerode, die Bunte Stadt am Harz!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT WERNIGERODE MBH
38855 Wernigerode · Platz des Friedens 6
Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80

α **jetzt in der Burgstraße 35**

das mathestudio

**- Förderung - Nachhilfe
- Prüfungsvorbereitung**

**Mathematik, Physik
Englisch**

**Von der Grundschule
bis zum Abitur und
Grundlagenmathematik der Hochschule**

**Informationen unter
www.nachhilfe-anger.regional.de**

Sabine Anger · Burgstraße 35
38855 Wernigerode · Tel.: 03943 - 557398
Mobil: 0171 - 7528227

Kinder erleben kulinarische und biologische Vielfalt

Deutschlandweit fanden vom 23. bis 29. Juni die Aktionstage Nachhaltigkeit statt. In den städtischen Kitas gab es in dieser Zeit Aktionen und einen besonderen Speiseplan: Obstspieße herstellen, Kräuterquark rühren, Brötchen und Pizza backen – in der Kindertagesstätte Villa Sonnenschein



Der Koch Michael Friedrich vom Kloster Drübeck kreierte mit den Kindern Mini-Pizzas.

konnten die Kinder die ganze Vielfalt gesunder Lebensmittel erleben, und das sowohl in der Herstellung als auch im Verzehr. Tatkräftige Unterstützung erhielt die Kita von Kloster Drübeck-Koch Michael Friedrich: »Ich habe das Plakat zur Aktion Nachhaltig Speisen in den Wernigeröder Kitas gesehen und spontan gesagt, da mache ich mit«, sagte der Koch, der sich beruflich intensiv mit regionalen und biologisch angebauten Produkten auseinandersetzt. »130 Minipizzas haben wir zusammen gebacken«, sagte er stolz. Dass es den Kindern Spaß gemacht und geschmeckt hat war ihnen anzusehen.

Auch Katharina Kramer vom Elternkuratorium unterstützt solche Aktionen in der Kita, so oft sie kann. »Uns ist wichtig, alle mit einzubeziehen, nicht nur die Kinder, auch ihre Eltern« erklärte Kita-Leiterin Carola Kirsche. »Gesunde Ernährung und das Kennenlernen der Herkunft spielt eine ganz wichtige Rolle. Wir fördern die Neugier der Kinder auf die Vielfalt der Lebensmittel. Sie entscheiden selbst, was sie dann essen.«

Intensive Naturerfahrung gehört in der Kindertagesstätte Hummelhaus in Nöschenrode zum Konzept. Die Kinder verbringen zwei bis drei Tage pro Woche im nahe gelegenen Wald. »Nur was man kennt kann man auch lieben und schätzen«, sagte Heide Petchovsky, Leiterin der Kindertagesstätte Hummelhaus in Nöschenrode. Die Kinder erleben draußen nicht nur die Vielfalt der Natur, sondern auch das eigene Eingebundensein in natürliche Prozesse. Sie spüren, dass sie nass werden, wenn es regnet, dass sie frösteln, wenn ein kalter Wind weht, dass die warmen Sonnenstrahlen angenehm auf den nackten Armen kitzeln. Sie erleben den Wechsel der Jahreszeiten. Und sie erfahren, dass man vorsichtig sein muss, um Waldtiere nicht zu verschrecken.

Wer die Kinder noch mal in Aktion erleben will, kann das hier tun: <https://www.youtube.com/watch?v=QsCTPO4O0kg>. Oder über den QR-Code im Bild. //

Erster Preis beim Deutschen Chorwettbewerb in Weimar

Der Rundfunk-Jugendchor Wernigerode ersang sich im Mai beim 9. Deutschen Chorwettbewerb in Weimar den 1. Platz in der Kategorie »Gemischte Jugendchöre«. Das Ensemble erreichte mit 24 Punkten eine der höchsten Wertungen bei diesem Wettbewerb. Trotz des sehr jungen Altersdurchschnitts konnte das Ensemble mit seinem Wettbewerbsprogramm die Jury vollständig überzeugen. »Nach harter Arbeit ist es nun geschafft und wir sind – auch für unsere Stadt – stolz auf diesen sehr besonderen Erfolg.« sagte der Leiter des Rundfunk-Jugendchores des Landesgymnasiums für Musik in Wernigerode kurz nach der Veranstaltung. »Das Ergebnis war für uns in keiner Weise selbstverständlich, vor allem nicht der große Abstand zum Zweitplatzierten.«

Auch Oberbürgermeister Peter Gaffert zeigte sich nach der Bekanntgabe der Platzierung begeis-

tert: »Wir sind stolz auf das musikalische Aushängeschild der Stadt. Der Rundfunkjugendchor hat wieder einmal bewiesen, dass er zu den Spitzenchören Deutschlands gehört.« //



Das Talent der Chormitglieder konnte man erst kürzlich zur Eröffnung des Sachsen-Anhalt-Tages wieder genießen. © Matthias Bein

Verkehrsgarten wieder geöffnet

Der Verkehrsgarten in der Theodor-Fontane-Straße im Wohngebiet Stadtfeld steht ab sofort wieder allen Kindern, Kitas, Schulen und Horten zur Nutzung zur Verfügung.

Der Verkehrsübungsplatz besteht aus mehreren Informationstafeln, Straßenschildern, einem Ampelsystem und bietet die Möglichkeit, verschiedene Verkehrssituationen nachzustellen und zu erproben. Dadurch können die Kinder auf einem abgegrenzten Gelände lernen, wie man sich sicher im Straßenverkehr bewegt.

Die Verwaltung des Verkehrsübungsplatzes übernimmt der Internationale Bund. Bei Bedarf können sich die Einrichtungen unter den angegebenen Kontaktdaten anmelden und ein Verkehrserziehungsprojekt abstimmen. // Kontakt: 03943/625481 oder daniela.puse@internationaler-bund.de

// GRATULATION ZUM GEBURTSTAG

95	Aurelia Holzmann Anton Watzka Robert Pfeifer Gerda Kampe	Renate Künne Hannelore Schrader Eva Niehus Else Machovsky Silvia Zinnecker Rosemarie Strutz Anneliese Stagge Eva-Maria Klausenburger Günter Hesselbarth Rudolf Vosahlo Klaus Jänsch	Dieter Scholz Gerda Reinhardt Eva Stolberg Helga Moock Karl Polte Melita Schneevoigt Margarete Meinecke Manfred Wiegmann Gisela Janka Dieter Schueler Doris Gahsche Heideloire Kühne Karin Hahne Heinz-Rudi Dörge Renate Neuhof Brigitte Arlt Christa Poppendieck Renate Borchert Hilde Ebeling Willi Dannhauer Walter Schieche	Renate Fuhrmann Ruth Gundlach Brigitte Dörksen Loni Hellmund Ursula Zilling Liesbeth Schmidt Leonore Langer	Siegfried Roschke Monika Rehse Rosmarie Roschow Gerhard Nitze Annerose Britten Heidrun Lauing Klaus Hartmann Rudolf Nüchterlein Herbert Kettern Klaus Krohm Erika Herzog Regina Uhlmann Johanna Reschke Roland Titze Dietlinde Dr. Wagner Lieselotte Schwabe Monika Wyczanowski Dieter Schulze Friedrich Maack Gudrun Häusler
Charlotte Krecklau Peter Ritter	Erna Winkler Erika Konstabel Helga Stallmann Christa Meyer Anneliese Houben				
90					
Irmgard Schulle Lieschen-Minna Dube Rosemarie Großmann Elisabeth Freydanck Gerda Hintz					
85	Dieter Eilert Kurt Josek Ursula Pohle Horst Wiedig Ingeborg Basdorf Lieselotte Bollmann Georg Stika Ruth Walter Waltraud von Bornstädt Marga Bührig	75 Klaus Broutschek Ingrid Krebs Margot Maier Angelika Koch Robert Musielak Renate Werner Helga Raubach			
Aribert Wendenburg Otto Klehs Marie Anna Wetzstein Waldemar Harte Günther Bartling Vera Duve Heinz Baake Heinz Röder Werner Lindner					
			70 Bärbel Kiese Marianne Joseph Monika Ehrt Hans-Erwin Vahle Lutz Diesener Lothar Dr. Mänz Peter Schwertner Hannelore Kaie Heinz Lymann Heidrun Hummel Michael Kurzbach Bodo Stamm		



Wir stehen seit 2001 für:

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71

Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden:

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einzige einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Seniorenwohngemeinschaften:

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Unser Versprechen an Sie: Sie zahlen egal bei welcher Versorgung und Leistung in der Häuslichkeit keinen Cent dazu! Keine Mehrleistungsberechnung, keine Investitionskosten – Ihr Pflegegeld ist ausreichend!



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg · www.immer-ein-zuhause.de

// Termine

STADT WERNIGERODE

REGELMÄSSIG

täglich

10:30 Uhr Stadtführung:
1000 Schritte rund ums Rathaus, Tourist-Information, Marktplatz 10 // **12:00 Uhr** Nationalpark Harz – Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe, ca. 1 h, Treffpunkt: Eingang Brockenhaus

Mittwoch

14:00 Uhr Nationalpark Harz – Ranger-Tag am HohneHof, Naturerlebniszentrum HohneHof, Tel 039455-8640

Samstag

Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken // **14:00 Uhr** Stadtführung: 1000 Schritte rund ums Rathaus, Tourist-Info, Marktplatz 1

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 01.08.14

19:30 Uhr Tribble B, Schierker Musiksommer, Rathausaal Schierke // »48h CodeCamp am Brocken«, Waldhofbad

Samstag, 02.08.14

19:30 Uhr Kammerkonzert mit Orgel, Schloss Wernigerode

Sonntag, 03.08.14

11:00 Uhr Opernmatinee, Rathausaal Wernigerode

Freitag, 08.08.14

19:30 Uhr Amabile Girls Choir Kendal aus Großbritannien, Bergkirche Schierke // **19:30 Uhr** B. Smetana »Die verkaufte Braut« (Premiere), Schloss Wernigerode, Ausweichspielstätte: Fürstlicher Marstall

Samstag, 09. – 10.08.14

11:00 – 18:00 Uhr Qualitäts- und Kunsthandwerkermarkt, Marktplatz Wernigerode

Samstag, 09.08.14

19:30 Uhr B. Smetana »Die verkaufte Braut« – Schloss Wernigerode, Ausweichspielstätte: Fürstlicher Marstall

Sonntag, 10.08.14

15:00 Uhr Puppentheater »Kommt ein Hirsch geflogen«, Terrassengewölbe im Schloss Wernigerode

Dienstag, 12.08.14

15:00 Uhr Puppentheater »Schneeweißchen und Rosenrot oder »Der undankbare Zwerg«, Terrassengewölbe im

Schloss Wernigerode // **19:30 Uhr** Wandelkonzert, Schloss Wernigerode

Mittwoch, 13.08.14

15:00 Uhr B. Smetana »Die verkaufte Braut«, Fürstlicher Marstall // **19:30 Uhr** Wandelkonzert, Schloss Wernigerode

Donnerstag, 14. – 17.08.14

Altstadtfest Wernigerode

Freitag, 15.08.2014

19:30 Uhr B. Smetana »Die verkaufte Braut«, Schloss Wernigerode

Samstag, 16.08.14

19:00 Uhr Kurparkfest, Schierker Musiksommer mit »Coin Hill Swing Company« Lichterglanz und Jazz unter alten Bäumen, Kurpark Schierke // **19:30 Uhr**

B. Smetana »Die verkaufte Braut«, Schloss Wernigerode

Sonntag, 17.08.14

15:00 Uhr Das Figurentheater Kieselchen.Stein spielt »Der Wassermann und die schöne Susanne«, Bürgerpark & Miniaturenpark, Dornbergsweg 27

Montag, 18.08.14

16:30 Uhr Jugendtheaterprojekt »Democracy on Stage«, Musikpavillon Kurpark Schierke // **19:30 Uhr** Schloss Wernigerode, Wandelkonzert, 19. Wernigeröder Schlossfestspiele

Mittwoch, 20.08.14

15:00 Uhr Puppentheater »Kommt ein Hirsch geflogen«, Terrassengewölbe im Schloss Wernigerode // **19:00 Uhr** Vernissage zur Eröffnung der Ausstellung »ZU GAST«, Rektoratsvilla

Donnerstag, 21.08.14

19:30 Uhr B. Smetana »Die verkaufte Braut«, Schloss Wernigerode, Ausweichspielstätte: Fürstlicher Marstall

Freitag, 22.08.14

15:00 Uhr Puppentheater »Schneeweißchen und Rosenrot oder Der undankbare Zwerg«, Terrassengewölbe im Schloss Wernigerode // **19:30 Uhr** B. Smetana »Die verkaufte Braut«, Schloss Wernigerode, Ausweichspielstätte: Fürstlicher Marstall //

19:30 Uhr, Wolfgang Kalb: Fingerpicking & Bottleneck Blues Guitar, Kurpark Schierke

19:30 Uhr, Wolfgang Kalb: Fingerpicking & Bottleneck Blues Guitar, Kurpark Schierke

19:30 Uhr, Wolfgang Kalb: Fingerpicking & Bottleneck Blues Guitar, Kurpark Schierke

Samstag, 23.08.2014

20:00 Uhr Miniaturenpark bei Nacht – mit Feuershow, Dornbergsweg 27



Am 23. August heißt es wieder »Miniaturenpark bei Nacht!«

Sonntag, 24.08.14

15:00 Uhr Puppentheater »Kommt ein Hirsch geflogen«, Terrassengewölbe im Schloss Wernigerode

Dienstag, 26.08.14

15:00 Uhr Puppentheater »Schneeweißchen und Rosenrot oder »Der undankbare Zwerg«, Terrassengewölbe im Schloss Wernigerode

Freitag, 29.08.14

19:30 Uhr Abschlusskonzert »Last Night«, Schloss Wernigerode

Samstag, 30.08.14

MDR Harz Open Air mit Christina Stürmer und Jan Josef Liefers & Radio Doria, Wernigeröder Bürgerpark, Dornbergsweg 27 // **19:30 Uhr** Abschlusskonzert »Last Night«, Schloss Wernigerode

Sonntag, 31.08.14

Heimspiel der Wernigerode Mountain Tigers, Giesserweg // **15:00 Uhr** Abschlusskonzert – Schierker Musiksommer mit dem »Happy Groove Orchestra«, Kurpark Schierke

SENIOREN- UND FAMILIENHAUS WERNIGERODE

Steingrube 8

Tel. 03943-605044

Achtung: Sommerpause im August

VOLKSSOLIDARITÄT REGIONALVERBAND HARZ

Breite Straße 18 (Eingang Haus Unterengasse 7)

38855 Wernigerode

Tel. 03943-625190

FRAUENZENTRUM WERNIGERODE

Breite Str. 84

Tel. 03943-626012

FrauenzentrumWR@web.de

BERATUNGSZEITEN

Mo 10 – 12 // 13 – 19 Uhr
Di 10 – 12 // 13 – 17 Uhr
Mi 10 – 12 // 13 – 19 Uhr
Do 10 – 12 // 13 – 17 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Montag

14:00 Uhr Kreativkreis // **16:00 Uhr** Englisch, Gruppe 1 // **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«

Dienstag

10:00 Uhr Café um 10:00 // **13:30 Uhr** Englisch, Gruppe 2 // **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen

Mittwoch

10:00 Uhr Literaturkreis // **14:00 Uhr** Treffen alleinstehender Frauen // **17:30 Uhr** Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag

10:00 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube« // **10:00 Uhr** Basis-Frauen-Kolleg für Migrantinnen // **14:00 Uhr** Frauentreff, offen für alle Frauen

Freitag

10:00 Uhr Basis-Frauen-Kolleg für Migrantinnen

VERANSTALTUNGEN

Montag, 04.08.2014

14:00 Uhr Kreativkreis // **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«

Dienstag, 05.08.2014

10:00 Uhr Cafe um 10:00 // **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen

Mittwoch, 06.08.2014

10:00 Uhr Literaturkreis // **14:00 Uhr** Treffen alleinstehender Frauen // Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag, 07.08.2014

10:00 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube« // **14:00 Uhr** Frauentreff

Montag, 11.08.2014

14:00 Uhr Kreativkreis // **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«

Dienstag, 12.08.2014

10:00 Uhr Cafe um 10:00 // **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen

Mittwoch, 13.08.2014

10:00 Uhr Literaturkreis // **14:00 Uhr** Treffen alleinstehender Frauen // Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag, 14.08.2014

10:00 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube« // **14:00 Uhr** Frauentreff

Montag, 18.08.2014

14:00 Uhr Kreativkreis // **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«

Dienstag, 19.08.2014

10:00 Uhr Cafe um 10:00 // **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen

Mittwoch, 20.08.2014

10:00 Uhr Literaturkreis // **14:00 Uhr** Treffen alleinstehender Frauen // **17:30 Uhr** Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag, 21.08.2014
10:00 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube« // **14:00 Uhr** Frauentreff

Montag, 25.08.2014
14:00 Uhr Kreativkreis // **17:30 Uhr** Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube«

Dienstag, 26.08.2014
10:00 Uhr Cafe um 10:00 // **15:30 Uhr** AG Malen und Zeichnen // **19:00 Uhr** Kinoabend

Mittwoch, 27.08.2014
10:00 Uhr Literaturkreis // **14:00 Uhr** Treffen alleinlebender Frauen // **17:30 Uhr** Al-Anon Familiengruppe

Donnerstag, 28.08.2014
10:00 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube« // **14:00 Uhr** Frauentreff

Samstag, 30.08.2014
 Tagesfahrt nach Dessau (Bauhaus – Informationen im Frauenzentrum)

Christuskirche, Pfr. Klein // **14:00 Uhr** Gottesdienst mit Plaudercafe, Schierker Bergkirche, Pfr. Klein

Sonntag, 17.08.14
10:00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche

Sonntag, 24.08.14
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Christuskirche, Pfr. Schmudde // **11:30 Uhr** Abendmahlsgottesdienst, Schierker Bergkirche, Pfr. Schmudde

Sonntag, 31.08.14
10:00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche/Pfr. Klein

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 08.08.14
19:30 Uhr Konzert, Schierker Bergkirche

EV. KIRCHL. GEMEINSCHAFT ST. GEORGIKAPELLE

Ilsenburger Straße 11

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST
 anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 03.08.14
10:00 Uhr G. Weber

Sonntag, 10.08.14
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl G. Weber

Sonntag, 17.08.14
10:00 Uhr Sr. Christa Eichler

Sonntag, 24.08.14
10:00 Uhr E.-U. Häring

Sonntag, 31.8.14
10:00 Uhr Dr. E. Grau

VERANSTALTUNGEN

Montag, 04.08.14
18:00 Uhr ök. Friedensgebet in der Sylvestrikirche // **14:30 Uhr** Seniorennachmittag

Dienstag, 05.08.14
09:30 Uhr Frauengebetkreis überkonfessionell

REGELMÄSSIG

Mittwoch
09:45 – 11:00 Uhr Krabbelgruppe

Donnerstag
15:00 Uhr Bibelgesprächskreis

Freitag
19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht BKD

EV. KIRCHENGEMEINDE ST. JOHANNIS

Pfarrstraße 24

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 03.08.14
10:00 Uhr Gottesdienst; Kurprediger F. Klein

Sonntag, 10.08.14
10:00 Uhr Innentadtgottesdienst in der Johanniskirche; Pfrn. Dr. H. Liebold

Sonntag, 17.08.14
10:00 Uhr Innentadtgottesdienst in der Liebfrauenkirche; Kurprediger F. Klein

Samstag, 23.08.14
19:00 Uhr Abendgottesdienst mit dem Chor der Johanniskirche; Pfrn. Dr. H. Liebold

Sonntag, 31.08.14
10:00 Uhr Innentadtgottesdienst mit Abendmahl in der Johanniskirche; Pfr. A. Bernhardt

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 20.08.14
14:30 Uhr Seniorentanz mit Frau Damm im Martin-Luther-Saal

Dienstag, 26.08.14
15:45 Uhr Bibelstunde im SZ »Burgbreite«

SELBSTÄNDIGE EV.-LUTH. KIRCHE

Lindenbergsstraße 23

GOTTESDIENSTE

10.08.14
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

31.08.14
10:30 Uhr Hauptgottesdienst // Parochialtag und Goldene Konfirmation

KIRCHENGEMEINDE ST. SYLVESTRI/LIEBFRAUEN

www.sylvestri-liebfrauen-wernigerode.de
 St. Sylvestrikirche:
 Oberpfarrkirchhof Haus Gadenstedt:
 Oberpfarrkirchhof 13 Luttersaal: Pfarrstraße

GOTTESDIENSTE UND KINDERGOTTESDIENSTE

Sonntag, 03.08.14
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Liebfrauenkirche

Sonntag, 10.08.14
10:00 Uhr Innentadtgottesdienst, St. Johanniskirche

Sonntag, 17.08.14
10:00 Uhr Gottesdienst, Liebfrauenkirche

Sonntag, 24.08.14
10:00 Uhr Gottesdienst, Liebfrauenkirche

Sonntag, 31.08.14
10:00 Uhr Innentadtgottesdienst mit Abendmahl, St. Johanniskirche

VERANSTALTUNGEN

Montag, 04.08.14
18:00 Uhr Friedensgebet, St. Sylvestrikirche

Samstag, 02.08.14
19:15 Uhr Wochenschlussandacht, Theobaldikapelle

Samstag, 09.08.14
19:15 Uhr Wochenschlussandacht, Theobaldikapelle

Samstag, 16.08.14
19:15 Uhr Wochenschlussandacht, Theobaldikapelle

Samstag, 23.08.14
19:15 Uhr Wochenschlussandacht, Theobaldikapelle

Samstag, 30.08.14
19:15 Uhr Wochenschlussandacht mit Blockflötenensemble, Theobaldikapelle

GRUPPEN UND KREISE

Mittwoch, 06.08.14
20:00 Uhr Männerrunde im Haus Gadenstedt

Montag, 11.08.14
19:30 Uhr Sitzung des GKR im Haus Gadenstedt

Mittwoch, 20.08.14
14:30 Uhr Gesellige Tänze (50+) im Luthersaal
14:30 Uhr Handarbeitskreis im Haus Gadenstedt

Mittwoch, 27.08.14
14:30 Uhr Gemeinendamitrag im Haus Gadenstedt

HARZER TAFEL

Donnerstag, 07.08. & 21.08.
 ab **10:30 Uhr** St. Sylvestrikirche, Seiteneingang Südseite

KATHOLISCHE PFARRE ST. BONIFATIUS

Sägemühlengasse 18

GOTTESDIENSTE

Samstag, 02.08.14
18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 03.08.14
10:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 09.08.14

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 10.08.14

10:00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 15.08.14

18:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 16.08.14

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 17.08.14

10:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 23.08.14

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 24.08.14

10:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 30.08.14

18:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31.08.14

10:00 Uhr Gottesdienst

NEU-APOSTOLISCHE KIRCHE WERNIGERODE

Lüttgenfeldstraße 3b

GOTTESDIENSTE

Sonntags

09:30 Uhr

Mittwochs

20:00 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 12.08.14

19:30 Uhr Andacht in der Kurklinik Teufelsbad

Donnerstag, 14.08.14

19:30 Uhr Konzert des Männerchores

WANDERAUSSTELLUNG IN ZINN



Derzeit kann man in der Liebfrauen-Kirche eine Wanderausstellung des Städtischen Museums Halberstadt und der Offizin-Zinnfiguren Müller im Rahmen der Lutherdekade zum 500jährigen Reformationsjubiläum bestaunen. Gezeigt werden großartige Zinnfiguren-Dioramen von Martin Luthers Lebens- und Reformationsgeschichte (1483 – 1546). **Unbedingt besuchen!**

Kurzurlaub für Entdecker

AKTIV Angebot 598

Potsdam mit Schloss Sanssouci entdecken



ab
98,00 €
p.P. im DZ

- 2 Übernachtungen
- 2x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 2x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- kostenfreie Saunanutzung
- kostenfreier Parkplatz

**** Seehotel Brandenburg a. d. Havel
Am Seehof 22e • 14778 Beetzsee/
OT Brielow • Tel. 0 33 81/750-0
seehotel-brandenburg@travdo-hotels.de

AKTIV Angebot 297

Auf den Spuren von Audi und Co. im Horch Museum Zwickau



ab
159,00 €
p.P. im DZ

- 4 Übernachtungen
- 4x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 4x Abendessen als Halbpension
- Eintritt ins August Horch Museum
- 10 % Rabatt auf in Anspruch genommene Wellnessmassagen
- Solarium und Sauna kostenfrei

*** Hotel Zwickau-Mosel
Niedermülsener Hauptstraße 79
08132 Mülsen • Tel. 03 76 04/26 60
zwickau-mosel@travdo-hotels.de

ROMANTIK Angebot 1020

Schloss-Idylle pur inkl. Sommernachts-Kahnfahrt im Spreewald



ab
122,00 €
p.P. im DZ

- 2 Übernachtungen
- 2x Frühstück vom Buffet
- 1x 4-Gang-Menü am Abend
- Sommernachts-Kahnfahrt (ab Lübbenau, Eigenanreise)
- Sauna-/Schwimmbadnutzung inkl.
- Ihr Parkplatz ist bereits reserviert

****Schlosshotel Fürstlich Drehna
Lindenplatz 8 • 15926 Luckau/OT Fürstlich Drehna • Tel. 0 37 27/9 69 78 96
info@schloss-drehna.de

AKTIV Angebot 30

Erlebnis-Woche in Mecklenburg-Vorpommern



ab
429,00 €
p.P. im DZ

- 7 Übernachtungen
- 7x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 7x Abendessen als Halbpension
- 7x ein Freigetränk zum Abendessen
- 1x Leihfahrrad an einem Tag
- 1x Schwerin-Ticket, 1x Schifffahrt
- 1x Eintritt ins Schlossmuseum

**** Ferien Hotel Lewitz Mühle
An der Lewitz Mühle 40 • 19079 Banzkow
Tel. 0 38 61/505-5
lewitz-muehle@travdo-hotels.de

LAST-MINUTE Angebot 864

Last-Minute in den Sommer zum absoluten Schnäppchenpreis



ab
88,88 €
p.P. im DZ

- 2 Übernachtungen
- 2x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 1x Begrüßungscocktail
- Abendessen als Halbpension am zweiten Abend
- Sauna kostenfrei (15:00 – 21:00 Uhr)
- kostenfreier Parkplatz am Hotel

****Panorama Berghotel Wettiner Höhe
Jahnstraße 23 • 09548 Kurort Seiffen
Tel. 03 73 62/14 00
wettiner-hoehle@travdo-hotels.de

Alle Angebote sind buchbar unter www.travdo-hotels.de

travdo
Hotels & Resorts

Hauptstraße 131 | 09661 Rossau

www.travdo-hotels.de | info@travdo-hotels.de

Anbieter & Veranstalter: travdo Hotels & Resorts GmbH | Hauptstraße 131 | 09661 Rossau
Geschäftsführer: Nando Sonnenschmidt | Registergericht: AG Chemnitz, HRB 24000 | Ust.-Id.: DE 250665513





Ab sofort bestellbar.

Das erste Statement, das man nicht setzt, sondern fährt.

Der neue Passat* und Passat Variant**.

In Ihrem Alltag bleibt wenig Raum für Erholung. Gut, dass die Sicherheits- und auf Wunsch erhältlichen Assistenzsysteme des neuen Passat und Passat Variant Ihnen Arbeit abnehmen. Sie können Ihnen beim Einparken oder bei Stau helfen und unterstützend in kritischen Verkehrssituationen eingreifen. So haben Sie auch unterwegs stets kompetente Assistenten, die Ihnen das Leben leichter machen. **Der neue Passat und Passat Variant. Ab sofort bei uns im Vorverkauf.**

* Kraftstoffverbrauch des neuen Passat in l/100 km: kombiniert 5,3–4,0,
CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 139–106.

** Kraftstoffverbrauch des neuen Passat Variant in l/100 km: kombiniert 5,4–4,1,
CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 140–107.



Das Auto.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Ihr Volkswagen Partner



autohaus wernigerode

So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Dornbergsweg 45 • 38855 Wernigerode • Tel.: 03943 533300 • Fax: 03943 533399 • www.ah-wr.de